

ABI und jetzt?

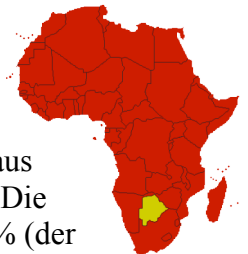
Alles ruhig. Nur das leise Kratzen eines Stiftes auf Papier ist zu hören. Plötzlich ein leiser unterdrückter Huster. Wieder Stille. Plötzlich ist das Rascheln von Papier zu hören. Ein leichter Windzug ist zu spüren. Wieder alles still. Auf einmal knallt die Türe zu ... Ach, das war nur mein Nachbar, der mal wieder während der Deutschprüfung aufs Klo musste.

Liebe Freunde und Verwandte !

Nun ist das schriftliche Abitur schon hinter mir. Vier anstrengende Prüfungen in Deutsch, Mathe, Sport und Latein habe ich geschrieben. Doch was kommt nun? Für uns Abiturienten beginnt jetzt ein neuer Lebensabschnitt. Viele haben sich schon auf einen Ausbildungsplatz beworben, oder haben sich ihren Studiengang schon rausgesucht. Doch für viele junge Männer (genauer gesagt nur noch 50%) ruft vorher der Bund. Nachdem ich auch gemustert wurde, entschied ich mich zu verweigern und an Stelle des Grundwehrdienstes meinen Zivildienst im Ausland zu leisten. Auf der Suche nach einer Stelle in einem afrikanischen englischsprachigen Land bin ich auf "Christliche Fachkräfte International" (CFI) gestoßen, die mir nun eine Stelle in Botswana vermittelt haben. Doch bevor ich dieses Jahr im Ausland antreten werde, besuche ich für ein viertel Jahr die Bibelschule der Fackelträger am Bodensee zum persönlichen Bibelstudium und als Vorbereitung auf Botswana, da dies als missionarischer Einsatz gilt.



Jetzt hab ich schon mehrmals **Botswana** erwähnt, doch wo liegt das? Botswana ist ein Land im Süden Afrikas umgeben von Südafrika, Namibia, Sambia und Simbabwe von der Größe Frankreichs, jedoch mit nur 1,6 Millionen Einwohnern. Botswana ist geprägt von der großen Halbwüste (Kalahari) birgt jedoch eine unglaubliche Artenvielfalt. Botswana gehört durch Diamantentfunde zu den reichsten Ländern Afrikas, dennoch ging der daraus folgende wirtschaftliche Aufschwung an der breiten Bevölkerung vorbei. Die Lebenserwartung in Botswana liegt aufgrund einer HIV-Rate von fast 25% (der Erwachsenen) bei gerademal 31 Jahren. Der Anteil an Christen wird auf ca 50% geschätzt, der Rest gehört Naturreligionen an. In Botswana werde ich bei der Missionsgesellschaft "Flying Mission" mitarbeiten. "Flying Mission" transportiert Kranke aus endgelegenen Gegenden in Krankenhäuser, unterstützt Gemeinden und Mission in Afrika und kämpft gegen das HIV/AIDS Problem durch z.B. eine Kindertagesstätte für Aidsweisen. Ich werde dort voraussichtlich typische Zivi-Dienste verrichten, wie Briefe zur Post bringen, Hausmeistertätigkeiten machen und werde evtl auch in der Kindertagesstätte mitarbeiten. Diese Arbeit wird durch Spenden finanziert. Zur Zeit sieht die Planung eine Ausreise im Januar 2009 und eine Rückkehr im Dezember vor.



Am **1. Mai** findet die jährliche "Konferenz für Weltmission" von CFI (zusammen mit "Hilfe für Brüder" und "Co-Workers International") statt, bei dem alle Mitarbeiter, also auch ich als sogenannter Kurzzeitmitarbeiter, ausgesandt werde. Dazu möchte ich Euch ganz herzlich einladen. Nähere Infos dazu bei mir oder im Internet unter www.cfi.info. Bei weiteren Fragen meldet Euch doch einfach kurz bei mir.

Mit freundlichen Grüßen Samuel Meile